

Halleische Zeitung

vorm. in G. Schwetschke'schen Verlage. (Halleischer Courier.)

N^o 20

Verlag der Actien-Gesellschaft Halleische Zeitung.

Halle, Sonntag, 24. Januar.

Verantwortl. Redacteur: Professor Dr. O. Gerhard.

1886.

Abonnements-Preis pro Quartal 3 Mark.

Intentionsgebühren für die häufigste Zeit...

Politische Wochenchau im deutschen Reiche.

Am Sonntag fand im königlichen Schlosse in Gegenwart der beiden kaiserlichen Majestäten das Krönungs- und Ordensfest in herkömmlicher Weise statt.

ganz anders lauten wird, von der Einbringung einer Interpellation abzugehen.

Die Aufstrebenden Eugen Richters, eine Bewegung im größeren Styl mit Petitionsflüssen gegen die Branntweinmonopolvorlage...

Der Landesauschuß von Elsaß-Lothringen ist mit einer Rede des Statthalters, Fürsten Hohenlohe, am 18. eröffnet worden.

Im Laufe der Woche sind drei Generalantiarier von Ruf aus dem Leben geschieden: der Generalstaatsanwalt für das königliche Sachsen Dr. v. Schmargse...

Politischer Tagesbericht.

Deutsches Reich.

Die vielbesprochene Frage der Postkosten der Berufsgenossenschaften hat, wie bei dem allseitigen Verständnis und beiderseitigen Entgegenkommen des Staatssecretärs und Chefs der Reichs-Postverwaltung...

Als bei Bruchlingen, welche von Berufsgenossenschaften oder deren Frauen auf Grund des Unfall-Versicherungsgesetzes vom 6. Juli 1884...

Mit der Berufung des Bischofs von Fulda, Dr. Kopp ins Herrenhaus scheinen unsere Ultramontanen keineswegs zufrieden zu sein...

Mit der Berufung eines Bischofs ins Herrenhaus ist der Kirche kaum ein Dienst erwiesen.

Nach diesem Schauspiel nationalen Gedächtnisses erlebte der Reichstag in zweiter Lesung verschiedene Theile des Etats und vertrat nach längerer Debatte die Vorlage, betreffend die Gerichtsbarkeit in den deutschen Schutzgebieten an eine Commission.

Das preussische Abgeordnetenhaus hat sich constituirt und sein früheres Präsidium wiedergewählt, welches am Dienstag vom Kaiser empfangen wurde.

Funzig Jahre im Dienste des Verkehrsweins.

Am Montag feiert in unserer Stadt ein Mann sein 50jähriges Dienstjubiläum, welcher einem Hofpost angehört, das sich wie kaum eine andere Behörde der allgemeinsten Sympathien Seitens der Staatsbürger erfreut.

Großartig sind die Umwälzungen gewesen, welche auf dem Gebiete des Postwesens in den letzten 50 Jahren vor sich gegangen sind.

1. Jan. 1876 ist die deutsche Reichspostverwaltung mit der Reichstelegraphenverwaltung vereinigt und so ein weiterer Schritt gethan zur Centralisirung der verschiedenen Verkehrs-einrichtungen.

Der kaiserliche Ober-Postdirektor und Geheime Post-rath Johann Carl August Emil Braune in Halle (Saale), welcher am 25. Januar d. J. sein fünfzigjähriges Dienstjubiläum feiert, wurde am 24. August 1818 in Jeldnitz geboren und trat, nachdem er das Gymnasium in Brandenburg (Havel) absolvirt hatte...

schen Arbeiten und Abstimmungen des Landtags sich ausgebrochen. Es bedarf kaum tiefen Nachdenkens, um die vielfachen Schwierigkeiten zu erkennen...

Als allgemeine Debatte zum Budget des Finanz-etats mußten in der badischen zweiten Kammer am 19. fast alle brennenden Fragen der Rechtsprechung und Justizverwaltung ihren Anteil liefern.

Anstand.

Oesterreich-Ungarn. In Oesterreich ist wieder einmal viel von dem vor längerer Zeit auch in der „Halle. Ztg.“ besprochenen Project der Gründung einer katholischen Privatuniversität in Salzburg die Rede.

Was liberaler Oesterreich Herr Wienbacher gegenüber über seine Stellung zu einer katholischen Universität äußert hat, bemerkt die „H. Ztg.“ dazu, wissen wir eben so wenig, als wie Herr von Gauslich über diese Frage denkt.

Britisches Reich.

Der durch die Königin Victoria persönlich vollzogene Akt der Eröffnung des englischen Parlaments charakterisirt sich sowohl seinem äußerlichen Ceremoniel wie seiner innerlichen Bedeutung nach als eine Haupt- und Staatsaktion allerersten Ranges.

verwaltung — die Uebertragung der Postverhältnisse bei der Oberpostdirektion in Göttingen. In dieser Stellung lag ihm schon in den Jahren 1851 und 1852 d. h. in einem Dienstalter von 15 Jahren selbstständig die Wahrnehmung der Oberpostdirektorstelle ob.

Daß der Herr Jubilar den an ihn gestellten Erwartungen stets in vollem Maße entprochen hat, dürften die vielen ihm zu Theil gewordenen Auszeichnungen, u. A. die Verleihung des Preuß. Kronenordens II. Klasse, des rothen Adlerordens III. Klasse mit der Schleife, des Ritterkreuzes des sächsischen Waldschützen-Ordens, des Comthurkreuzes vom Mecklenburg'schen Hausorden der Wendischen Krone, des Ritterkreuzes I. Klasse des sächsischen Ernestinischen Hausordens, sowie seine bereits vor einer Reihe von Jahren erfolgte Ernennung zum Geh. Post-rath genügend beweisen.

Von den Beamten seines Reichs wurde er stets verehrt und namentlich seine strenge Rechtlichkeit allgemein anerkannt. Aber auch seitens des Publicums genügt ihm der Dank, die postdienstlichen Einrichtungen stets nach Möglichkeit den allgemeinen Interessen angepaßt zu haben.

Carl Wenkel,
Leipzigerstraße 27, im Hause des
Herrn Spierling.
**Spezialität: Schwarze u.
farbige Cachemires.**
— stets Gelegenheitskäufe. —

Anfrändige Maskenanzüge,
insbesondere ganz neue, noch nie getragene,
empfehle ich. Preis, nach Maßgabe Nr. 14.
Da ich in meine Garderobe auch noch
Auswärts gebe, bitte geehrte Herrschaften
zu wachen.

L. Fleischhauer
Zahntechnisches Atelier
Gr. Steinstrasse 22 II.

PATENT
Besorgung u. Verwerthung
von Patenten, Civil-
Ingenieur, Berlin SW.,
Ahaltsstrasse 6.

Technicum Mittweida
— Nachschon —
a) Maschinen-Ingenieur-Schule
b) Werkmeister-Schule
c) Vorunterrichts-Inst.

Cölnher Dombau-Loose à 3 Mk.
Marienburger Loose à 3 Mk.
bei Steinbrecher & Jasper.

Neues Theater.
Montag, den 25. Januar 1886
von Abends 8 Uhr ab
findet in sämmtlichen
decorirten Räumen



Großer Masken-Ball
statt.
Großartige Ueberrasungen! u. A.:
Vorhin zum ersten Mal im Concertum in deutscher Sprache, durch
den Improvisator und Ober-Ausgeber Herrn Niesemeuschel aus Leipzig
in Dresden. Am 10. für Demasierung und große Receptionsale.
Bis zu der Zeit ist der Saalraum nur für Masken reservirt.
Bülets im Vorverkauf zu 10 Mark bei Steinbrecher & Jasper und
Herrn Max Stoye, gr. Ulrichstr. 3. Herren: Plakete à 1.50, Damen: Plakete
à 1. Zulieferer 0.75 Mk.
G. Opitz's Wittwe.
NB. Masken sind im Local zu haben. (4920)

Interims-Stadt-Theater.
Sonntag den 21. Januar 1886.
Anfang 7 Uhr.
19. Abonn.-Vorlt., Serie III.
Letztes Gastspiel des Hrn. Minna
Zlasky vom Stadttheater zu Kusnau.
Giroflé-Giroflé.
Hr. Operette von Lecq.
Montag, den 25. Januar 1886.
Auser Abonnement. Karten gültig.
Der Feldprediger.
St. Operette von G. Müllbacher.

Kyffhäuser.
Theater variéte, wirkliche Specialitäten. Fortsetzung heute und jeden Abend. (4920)

Victoriatheater.
Hotel zum Goldenen Hirsch.
Sonntag, den 24. Januar 1886.
Anfang 4 Uhr. Anfang 4 Uhr.
Aufführung 3 Uhr.

Ritter Fridolin
und sein getreuer Peter Pamp.
Romantische Kinderfabel in 7 Bildern
von W. M. Zimmer.
Preis der Plätze für Kinder und
Eingeweihte:
Spererß 60 A. Barquet 40 A.
Barriere 20 A. Gallerie 10 A.
Abends 8 Uhr. Abends 8 Uhr.
Aufführung 7 Uhr.
Heydemann und Sohn.
Lebensbild mit Gesang in 7 Bildern
von Hugo Müller.
Montag, den 25. Januar 1886.
Zum ersten Male.

Die Carbonari.
Operette in 3 Acten von R. Sch.
Musik von Heller.

Rur noch kurze Zeit.
Welt-Panorama.
Kaiser Wilhelm's-Galerie.
Die Woche.
Die Schweiz.
2. Abtheilung.

**Hertha-Palast, Karolinen- und
Kaisers-Inseln.**
Geöffnet von 9 Uhr Morgens bis
10 Uhr Abends.
Entrée jede Abtd. 30 Pf. Kinder die
Hälfte. (4920)

Saalschlossbrauerei
Giebichenstein.
Heute Sonntag Nachmittags 3 1/2 Uhr
Salon-Concert
der Capelle des Hrn.
Maxd. Hil. Regt. Nr. 26.
Entrée à Berlin 30 Pf.
O. Wiegert, Kapellmeister.

Prinz Carl.
Heute Sonntag, Abends 8 Uhr
Grosses Concert
mit darauffolgendem Ball
ausgef. von der Capelle des
Regt. Maxd. Hil. Regt. Nr. 26.
Entrée à Berlin 30 Pf.
O. Wiegert, Kapellmeister.

Rosen's Hotel (Stummsdorf).
Dienstag den 26. Januar
Grosses Extra-Concert
von der Kapelle d. Herrn Kapellmeister
Hil aus Stummsdorf. Anfangs Abends 7 Uhr.
Nach dem Concert, Tanzkränzen.
Hierzu ladet freundlichst ein
[4920]
F. W. Bösen.

Handwerker-Meister-Verein.
Dienstag den 27. Januar
Concert u. Theater
im Neuen Theater.
wogzu die Mitglieder herzu sich freundlich
eingeladen werden. (4921)
Anfang 7 1/2 Uhr. Der Vorstand.

Eisbahn.
Mit heutigem Tage eröffne ich auf
der großen Kutschstraße meine große
Eisbahn. Hochachtungsvoll

Rob. Kupper.
Max Schlott,
prakt. Zahn-Art.
Atelier für künstl. Zähne,
Geiststrasse 40 I. (926)

Der Landmesser: Frenzel.
It is intended to form an English
Club for the purpose of reading
English authors and practicing
conversation in the English
language. Gentlemen
wishing to join this Club are
respectfully requested to come to
the "Deutscher Hof" Frankenstr. 8
on Tuesday next at 8 p. m.

Blookers's holländ. Cacao
mit vielen goldenen Medaillen pramirt ist überall
vorräthig. J. & C. BLOOKER, Amsterdam

Echt halleischen Hallorenkuchen,
täglich frisch gebacken, Mohrenköpfe, Nusstörtchen etc.,
Stück 5 Pfg., Duzend 50 Pfg.
Speisehonigkuchen — 12 Stück für 3 Mark 50 Pfennig,
— 10 Pfg. zum 36i. Verkauft.
W. Huhn, Conditor, Adolphstraße 5a.

Geschäfts-Verlegung.
Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mein Hauptgeschäft und
Wohnung an große und en détail von Schönefeld 5 nach meinem Hause Große
Königsstraße Nr. 2 verlegt habe und bitte, daß mir bis dato geschäftliche
Beziehungen auch fernertun b. wachen zu wollen. (4937)

A. Rebusch,
2. Große Brauhausgasse 2.

Die Große Berliner Sterbe-Casse
auf Ge. erwähltheit (ohne Art) Berlin N. Ave. richtiger 125, sucht überall
(auch in Dörfern) täglich heute jeidigen Landes a. Vertreter. In Folge
der Billigkeit der Casse und ihrer U. ulans be Aufnahme und Regulierung in
die Thätigkeit der Vertreter eine leichte u. b. lobende (4423)

P. P.
Hierdurch die ergebene Mittheilung, daß ich dem Restaurateur Herrn
H. Dietrich, Inhaber der
Bayerischen Schänke zur Bürgerhalle,
Alter Markt 18 den alleinigen Auskauf und Verkauf in Gebäuden meines
Gebrauchs für alle a. S. übertrage habe.
Brauerei zum Kapuziner Markttheater in Bayern.
Hochachtungsvoll

Wolfgang Gebhardt.
Bezugnehmend auf Obiges empfehle ein Glas f. Kapuzinerbräu, à Glas
04 Bier 16 A. außer dem Heute à Bier 36 A. Sodine rauchfrei Localitäten.
Gesellschaftszimmer. Raum, Billard, Wirtin. Stüb. (4934)
Sodaartlungsvoll

Grün's Wein-Restaurant,
8. Rathhausgasse 8.
Täglich frische holl. Austern.
Diners und Soupers. C. Schöke.

Wilh. Meyer's Restaurant,
Verfäherstraße 5. Sonntag Hr. Foerpe. gr. Ulrichstr. 68.
Böhmisches Bier von Anton Dreher, Ulrichstr. 68.
und Neustadt-Magdeb. Action-Bier.
Anerkannt gute Küche.
Mittagsstisch im Abend. 75 A. à la carte von früh 1/9 bis Abends 11 1/2 Uhr.
Früh-Stamm.
Feines Biskort mit amerikanischen Bänden.
Exacte Bedienung. (4933)

Kunze's Restaurant,
Wilhelmstrasse 14.
empfehle seine Localitäten zur frühlichen Benutzung. Mittagsstisch 12-2 Uhr.
Verzehrungsmittel und Angehör. — f. Lager- und Patrikshier.

Restaurant Rheingold,
Leipzigerstrasse 87-88.
Seine prachtvollen, gut ventilirten, angenehmen erwiderten und geräumigen
Localitäten hält einem geehrten Publikum neben orchester guter und
preiswerther Küche, sowie dem beliebigen Recht Münchener Farmer
Exportbier angedienlich empfohlen. Hochachtungsvoll

Otto Uhlmann,
berzegt. Anstalt. Hoflieferant.

Berliner Weißbiersalon.
Heute, Sonntag, den 24. d. Mts., von Nachmittags 4 Uhr an
Tanzkränzchen,
Abends Großer Ball.
K. Hielscher.

Salon Rosenthal.
Sonntag, den 24. d. von Abends 1/2 8 Uhr ab
im festlich decorirten Saale
Grosser Narrenabend und Narrenfest
bei sehr gut beschtem Orchester, verbunden mit
Ball und freier Nacht.
Beim Eintritt erhält jeder Besucher nach seiner Wahl eine der ausstehenden
vielfachen höchst originellen schönen Narrenkappen unentgeltlich.
Entrée 40 A. (4920)

Hofjäger.
Sonntag, den 24. Januar 1886

Zwei große Künstler-Vorstellungen
unter Mitwirkung verschiedener Specialitäten
am Crystal-Palast in Leipzig,
bei Chantouet & Co. Graf, der Herrschaften Hrn. Merzins, des größten
Gautschritzen der Zeitzeit Hr. Alphons, des Virtuosen und Virtuositäts
Hrn. Spurio, der Excentric Bantomimisten Josephs Gruppe
(Dame und 3 Herren).
Anfangs Sonntag 4 Uhr. — Handlens-Vorlt. Minna
— Hr. er in Re-Itung Erwidener frei und
Zweite Vorstellung Abends 8 Uhr.
Entrée 50 A. Damen zahlen in der Abend-Vorstellung die Hälfte.
Nach der Vorstellung Ball.

„Prinz Carl“.
Montag den 25. Januar 1886, Abends 8 Uhr
Grosses Walthor-Concert.
Plakete à Berlin 50 A. Im Vorverkauf bei den Herren: Steinbrecher
& Jasper, Herr Max Stoye, gr. Ulrichstr. 3 und Herrn C. Fröhe, Leipziger-
straße à Berlin 40 A. H. Kunze.

Concerthaus.
Sonntag den 24. Januar
Großer Ball mit freier Nacht.
Von Nachmittags 4 Uhr an Tanzkränzchen.
Karl Schieferdecker. (4930)

Vorläufige Anzeige.
Prinz Carl.
Grosser
Volks-Maskenball.
Montag, den 1. Februar 1886.
H. Kunze.



Moritz's Restaurant, Harz 48.
Sonntag, den 24. Januar
erster großer Volks-Maskenball
in den feinsth decorirten Localitäten.
Die drei schönsten Herren-Masken und erhalten werthvolle Geschenke.
Damen-Plakete
Der 700. Besucher erhält eine werthvolle Uhr (Zimmeruhr).
Das Rauchen und Biertrinken ist in allen Localitäten gestattet, aus-
geschlossen ist der Zutritt. (Neu! Ohne Concurrenz!)

Salon Rosenthal.
Sonntag, den 24. d. von Abends 1/2 8 Uhr ab
im festlich decorirten Saale
Grosser Narrenabend und Narrenfest
bei sehr gut beschtem Orchester, verbunden mit
Ball und freier Nacht.
Beim Eintritt erhält jeder Besucher nach seiner Wahl eine der ausstehenden
vielfachen höchst originellen schönen Narrenkappen unentgeltlich.
Entrée 40 A. (4920)

Moritz's Restaurant, Harz 48.
Sonntag, den 24. Januar
erster großer Volks-Maskenball
in den feinsth decorirten Localitäten.
Die drei schönsten Herren-Masken und erhalten werthvolle Geschenke.
Damen-Plakete
Der 700. Besucher erhält eine werthvolle Uhr (Zimmeruhr).
Das Rauchen und Biertrinken ist in allen Localitäten gestattet, aus-
geschlossen ist der Zutritt. (Neu! Ohne Concurrenz!)

Salon Rosenthal.
Sonntag, den 24. d. von Abends 1/2 8 Uhr ab
im festlich decorirten Saale
Grosser Narrenabend und Narrenfest
bei sehr gut beschtem Orchester, verbunden mit
Ball und freier Nacht.
Beim Eintritt erhält jeder Besucher nach seiner Wahl eine der ausstehenden
vielfachen höchst originellen schönen Narrenkappen unentgeltlich.
Entrée 40 A. (4920)

Salon Rosenthal.
Sonntag, den 24. d. von Abends 1/2 8 Uhr ab
im festlich decorirten Saale
Grosser Narrenabend und Narrenfest
bei sehr gut beschtem Orchester, verbunden mit
Ball und freier Nacht.
Beim Eintritt erhält jeder Besucher nach seiner Wahl eine der ausstehenden
vielfachen höchst originellen schönen Narrenkappen unentgeltlich.
Entrée 40 A. (4920)

Salon Rosenthal.
Sonntag, den 24. d. von Abends 1/2 8 Uhr ab
im festlich decorirten Saale
Grosser Narrenabend und Narrenfest
bei sehr gut beschtem Orchester, verbunden mit
Ball und freier Nacht.
Beim Eintritt erhält jeder Besucher nach seiner Wahl eine der ausstehenden
vielfachen höchst originellen schönen Narrenkappen unentgeltlich.
Entrée 40 A. (4920)

Salon Rosenthal.
Sonntag, den 24. d. von Abends 1/2 8 Uhr ab
im festlich decorirten Saale
Grosser Narrenabend und Narrenfest
bei sehr gut beschtem Orchester, verbunden mit
Ball und freier Nacht.
Beim Eintritt erhält jeder Besucher nach seiner Wahl eine der ausstehenden
vielfachen höchst originellen schönen Narrenkappen unentgeltlich.
Entrée 40 A. (4920)

Salon Rosenthal.
Sonntag, den 24. d. von Abends 1/2 8 Uhr ab
im festlich decorirten Saale
Grosser Narrenabend und Narrenfest
bei sehr gut beschtem Orchester, verbunden mit
Ball und freier Nacht.
Beim Eintritt erhält jeder Besucher nach seiner Wahl eine der ausstehenden
vielfachen höchst originellen schönen Narrenkappen unentgeltlich.
Entrée 40 A. (4920)

Salon Rosenthal.
Sonntag, den 24. d. von Abends 1/2 8 Uhr ab
im festlich decorirten Saale
Grosser Narrenabend und Narrenfest
bei sehr gut beschtem Orchester, verbunden mit
Ball und freier Nacht.
Beim Eintritt erhält jeder Besucher nach seiner Wahl eine der ausstehenden
vielfachen höchst originellen schönen Narrenkappen unentgeltlich.
Entrée 40 A. (4920)

Salon Rosenthal.
Sonntag, den 24. d. von Abends 1/2 8 Uhr ab
im festlich decorirten Saale
Grosser Narrenabend und Narrenfest
bei sehr gut beschtem Orchester, verbunden mit
Ball und freier Nacht.
Beim Eintritt erhält jeder Besucher nach seiner Wahl eine der ausstehenden
vielfachen höchst originellen schönen Narrenkappen unentgeltlich.
Entrée 40 A. (4920)

für Februa-
lung“ (a
Zaaltreife
ungen“
fämmtlich
die unter
entgegen.
Wir
Abnomme
die ersten
siefert we

Gine
for

siefert in
LXXXV
wegung
des „Zay
über „die
und in
jezt schon
die Gele
ten des
Gele
Ergebnis
der Ein
Brüfung
traßblatt
Braufern
nicht an
nur auf
Krause ge
schieben,
daß in
abnähig
Bu
würden
iare B
bedeut
retreten
schreiben
6,13,
jogenan
Dritte
Berliffel
theiln
Regiern
zum 27
19 Jah

seiner
hat, f
tann of
habe ic
wird, u
D
den Ba
hant
gum
hinans
dabur
eine St
um der

St
wohl
gut, o
droffen
ihre G
gab, h
seinen
diefer